

## Int. Niedersachsen Meisterschaft Technik 2006

18,9 Jahre, dass wahr das Durchschnittsalter des recht jungen Teams, welches diesmal die Farben der NWTU bei den 13. Offenen Niedersachsen Meisterschaften Technik in Lehrte vertrat. Aber um es vorweg zunehmen, dieses junge Teams brauchte sich nicht zu verstecken und konnte durch Leistung überzeugen. Obwohl diesmal in der Länderwertung „nur“ auf Platz 2, hinter den zahlenmäßig fast doppelt so starken Bayern, liegend wurde einige Klassen von der NWTU stark dominiert.



Beispielhaft hierfür wahr die Klasse Jugend A männlich die von Daniel Leicht (1. Platz / TKD80 Bochum) und Christian Dehne (2. Platz / TuS Hamm) beherrscht wurde. David Sedler (5. Platz / Broicher Siedlung) rundete durch diese Finalteilnahme das positive Bild ab.

In der weibl. Jugend B zeigte sich ein ähnlich gutes Bild. Nelli Mirontschenko (1. Platz / TuS Hamm) und Sabrina Pütz (2. Platz / TKD Schleiden) setzten in dieser Klasse die Maßstäbe und wussten durch ihre souveränen Vorträge zu überzeugen. Für Vanessa Deiß und Katharina Kühnemund (TKD 80 Bochum) war nach dem Klassenwechsel mit der Vorrunde bzw. dem Halbfinale leider der Wettbewerb beendet, aber diese beiden können sicherlich rasch an ihre alten Stärken anknüpfen.

Auch im Paarwettbewerb Jugend wurde ein Doppelerfolg erzielt. Christian Dehne / Nelli Mirontschenko (1.Platz / TuS Hamm) und Nico Dressen / Sabrina Pütz (2.Platz / TKD Schleiden) waren in dieser Klasse nie ernsthaft gefährdet.

Im Teambereich Mixed Jugend ging ebenfalls der erste Platz, in der Besetzung Katja Dressen, Sabrina Pütz, Sarah Simons, Nico Dressen und David Sedler, für das Team Schleiden / Broicher Siedlung an die NWTU. Aber auch die 4. platzierten, Luisa Laudien, Madeleine Büser, Pascal Krause, Tobias Heimann und Christian Dehne (RSC Essen / Viktoria Mühlheim / TuS Hamm) verpassten nur knapp eine Medaille.

In den weiteren Jugendklassen wurden zwar keine Siege erzielt, aber bei der zunehmenden Leistungsdichte sind auch Finalteilnahmen und Podestplätze als gut zu bewerten. Hier wussten im Einzelnen folgende SportlerInnen zu überzeugen:

Jugend A weiblich:

Sarah Simons (3.Platz / Broicher Siedlung) Katja Dressen (4.Platz / TKD Schleiden)

Jugend C weiblich:

Anna Lubitz (4.Platz / TKD80 Bochum)

Michelle Augustin ( Halbfinale / Bayer Wuppertal)

Jugend B männlich:

Tobias Heimann (2.Platz / RSC Essen)

Christian Leistikow (5.Platz / Broicher Siedlung)

Pascal Krause (Viktoria Mühlheim) u. Fabian Kloster (Mhlheim Dümpten) beide Vorrunde

Jugend C männlich:

Andreas Volz (Halbfinale / Viktoria Mühlheim)

Nico Koch (Halbfinale / Wacker Mecklenbeck)

Team Jugend weiblich

Vanessa Deiß, Kathrina Kühnemund, Anna Lubitz, Yessica Petersohn (alle TKD80Bochum) und Vanessa Volz (Viktoria Nülheim) 2. Platz

Synchron Jugend weiblich

Vanessa Deiß, Kathrina Kühnemund, Anna Lubitz (4.Platz / TKD80 Bochum) .Wobei hier z.B. nach 3 Durchgängen nur 1/10 Punkt zu Platz 3 fehlten.

Aber auch im Seniorenbereich wussten die Kadersportler der NWTU zu überzeugen.

Jessica Steinbach (2.Platz / SUA Witten) und Sabrina Hass (3.Platz / TuS Ende) zeigten fast perfekte Darbietungen und mussten sich, in der Klasse Damen A, am Ende nur von Andrea Gruber (BTU) bezwingen lassen.

Auch Kerstin Hamacher (2. Platz / PSV Ennepetal) kommt, wie auch Oliver Friske (2.Platz / SUA Witten), in der Damen bzw. Herren Klasse B, immer besser ins Turniergeschehen und beide steigerten somit ihre Leistungen.

Bei den Herren A konnte Dominik Krause (Viktoria Mühlheim) seine bisher konstanten Leistungen bestätigen und belegte in dieser starken Klasse den 3.Platz. Oskar Theodor

(Hankok Hückelhoven) machte es spannend und erreichte nach einem Stechen den 4. Platz. Erstaunlich ist aber in dieser Klasse die Leistung von Thomas Sommer (TURP) der nach seinem Übergang von der Jugend hier sofort klar gewinnen konnte. Dennis Müller (TKD Schleiden) schied leider im Halbfinale aus.

Marius Stanecka (2. Platz / Bayer Wuppertal) und Dieter Dressen (3. Platz / TKD Schleiden) bewiesen auch bei den Herren C weiter ihre konstant guten Leistungen in dieser Klasse.

In den Paar- / Synchronwettbewerben der Senioren konnten gerade im Paarwettbewerb Jessca Steinbach (SUA Witten) und Daniel Leicht (TKD 80 Bochum) mit ihrem 3. Platz auf sich aufmerksam machen und sich nach ihren guten Leistungen in der Jugend auch im Seniorenbereich festigen. Katja Dressen / Dennis Müller (TKD Schleiden) verpassten mit Platz 6 leider knapp das Finale.

Im Synchronwettbewerb der Herren waren die jungen Teams aus Essen/Hamm/Mülheim mit Tobias Heimann, Christian Dehne und Pascal Krause (4. Platz) sowie Alsdorf mit Marcel Artzen, Thomas Laven und Patrick Lemmen (5. Platz) auf Anhieb im Finale.

Neben den KadersportlerInnen waren, mit Robin Schlickmann (TuS Ende), Jannik Bles, Svenja Meya und Dominik Demmelhuber (alle TKD 80 Bochum) leider nur wenige VereinssportlerInnen der NWTU anwesend. Wenn die NWTU auch in Zukunft ihre führende Rolle im Technikbereich halten möchte, ist es sicherlich notwendig, dass von den Vereinen talentierte SportlerInnen zu Turnieren dieser Art entsendet werden um Erfahrungen zu sammeln und natürlich auch auf sich aufmerksam zu machen. Dieses gelang z.B. Dominik Demmelhuber, der bei seinem ersten Ranglistenturnier, gleich ins Finale einziehen konnte und mit Platz 5 auf sich aufmerksam machte.

Alles in allem kann man mit diesem Turnierergebnis sicherlich zufrieden sein und positiv auf die nächsten Aufgaben des Jahres blicken.

Bernd Petersohn, Landestrainer Technik Jugend